

Fortbildung bei europass Lissabon

Digital Tools for Collaboration, Communication, Creativity and Critical Thinking (4Cs)

Ein Bericht von Yuliana Preuß, Dozentin für EN / JP / ID / DaF / Digitale Medien und Gamification im Unterricht

Eigentlich hatte ich mich für einen anderen Kurs in Rom angemeldet, da ich gerne KI im Unterricht einsetze und mein Wissen darüber vertiefen möchte. Leider war der Kurs ausgebucht. Der Anbieter europass hat mir aber eine ähnliche Fortbildung empfohlen. So kam es dazu, dass ich vom 1. bis 6. April 2024 das Vergnügen hatte, an dem Kurs teilzunehmen, der unter der Leitung von Frau [Anamaria Costa](#) in Lissabon stattfand.

Frau Costa ist Portugiesin, geboren und aufgewachsen jedoch in Angola. Sie ist Gymnasiallehrerin für Englisch und IT. Ihre geduldige Art, mit 15 von uns umzugehen, die aus unterschiedlichen Ländern (FI, BG, PL, GR, DE und ES) mit unterschiedlichen kulturellen Einstellungen, Englisch- und EDV-Kenntnissen zum Kurs kamen, hat mich sehr begeistert. Darüber hinaus halfen mir ihre innovativen Methoden und praxisnahen Beispiele, einen tieferen und kritischeren Blick auf die digitale Welt, sowie den direkten Vergleich mit Portugal zu gewinnen.

Bevor unsere Fortbildung begann, wurden wir aufgefordert, der Trainerin eine kurze Präsentation über uns und unsere Schule zu senden, die wir am ersten Tag vortragen mussten. Dank der informativen Vorstellungsrunde haben wir uns auf Anhieb sehr gut verstanden und einander ins Herz geschlossen. Die Pausenzeiten haben wir immer gemeinsam verbracht. Nach dem Kurs unternahmen wir auch Ausflüge, z.B. zu Torre de Belém und Mosteiro dos Jerónimos in der Altstadt und zum Strand in Cascais, der ca. 40 Min. von Lissabon entfernt ist.



Im Laufe des Kurses habe ich Folgendes gelernt:

- [Padlet](#), QR-Monkey, Mentimeter, [Tricider](#), Vocaroo, [Google Slides](#) uvm.
- die theoretischen Grundlagen und Strategien zur Integration digitaler Tools im Unterricht

Während der Fortbildung hatten wir die Aufgabe, täglich ein Lernjournal zu führen, in dem wir unsere Eindrücke, Erkenntnisse und Lernfortschritte festhielten. Diese tägliche Reflexion unterstützte uns, das Gelernte zu vertiefen und unsere individuellen Lernziele zu verfolgen. Am letzten Tag haben wir ein Lernszenario mit den o.g. digitalen Tools in Gruppen erstellt und präsentiert. Danach gab es die feierliche Zertifikatsübergabe.



Insgesamt war der Kurs eine sehr bereichernde Erfahrung. Was für ein Glück, dass ich statt des Kurses in Rom diesen Kurs besucht habe! Ich bin der EU, auch Frau Dr. Heider und der vhs Lippe-West unglaublich dankbar für die Möglichkeit, an diesem Kurs teilnehmen zu dürfen und freue mich sehr darauf, das „Mitbringsel“ aus Portugal in meiner beruflichen Praxis anzuwenden, bei Bedarf auch gerne meine Kolleg:innen in der VHS zu unterstützen.